



## Wertvolle Wildkräuter

Artenreiche Vorkommen von Wildkräutern haben viele wichtige Funktionen für Menschen, Tiere und den Naturhaushalt. Dazu gehören zum Beispiel:

- ➔ Nahrung für Bestäuber und andere „Nützlige“, z. B. Vögel als Gegenspieler von Schaderregern
- ➔ Nutzung als Wildgemüse und Heilpflanze
- ➔ Schutz vor Bodenerosion
- ➔ Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit
- ➔ Verschönerung der Kulturlandschaft
- ➔ Zurückdrängung von „Problemunkräutern“

## Gefährdete Vielfalt

Heute gilt mehr als ein Viertel aller Ackerwildkrautarten deutschlandweit als gefährdet. Auch viele früher typische Wildkräuter der Dörfer sind heute selten geworden oder bereits verschwunden.

Gründe hierfür sind Veränderungen der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung und die zunehmende Verstädterung der Dörfer.

## Das Projekt

„WILDE VIELFALT im Museum“ verbindet die Erhaltung seltener Wildkräuter der Äcker und Dörfer mit zahlreichen Umweltbildungsangeboten.

Es baut dabei auf Erfahrungen früherer Projekte der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft und des LVR-Freilichtmuseums Kommern zur Förderung seltener Pflanzenarten auf und ergänzt diese mit neuen Strategien.

Die Stiftung Rheinische Kulturlandschaft führt das Projekt als Projektträger gemeinsam mit dem Freilichtmuseum als Kooperationspartner durch.

## Selbst aktiv werden!

Sie möchten sich für die regionale Wildpflanzenvielfalt engagieren?

Beteiligen Sie sich am Projekt „WILDE VIELFALT im Museum“ und informieren Sie sich unter:



[www.rheinische-kulturlandschaft.de/wilde-vielfalt](http://www.rheinische-kulturlandschaft.de/wilde-vielfalt)

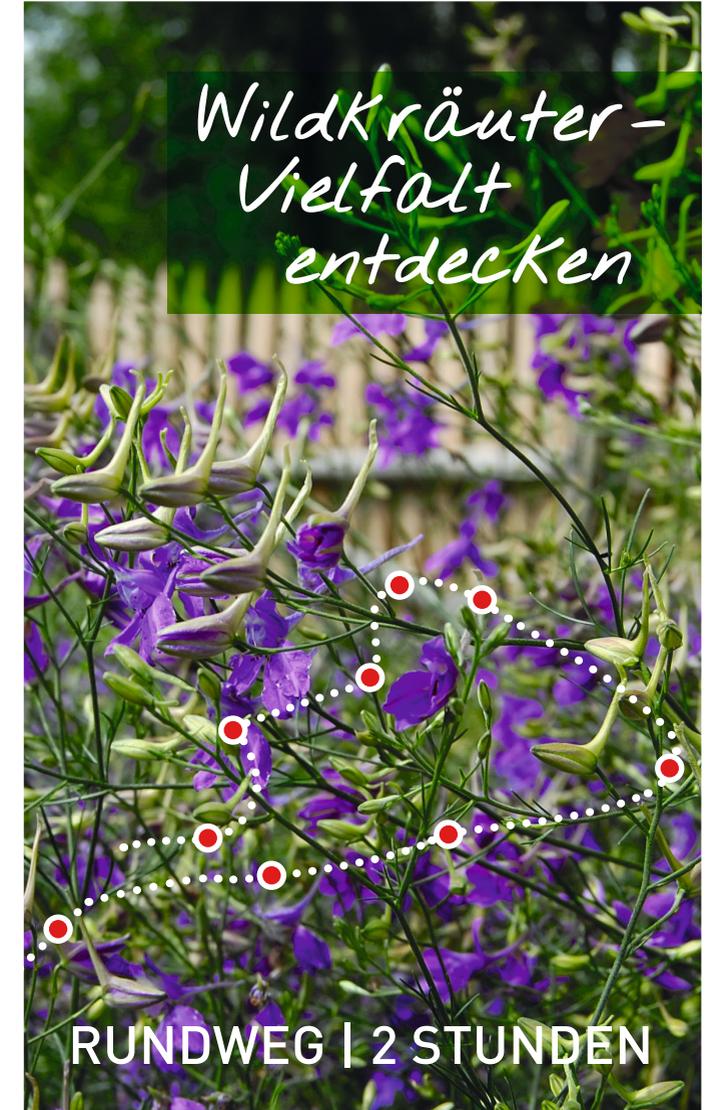


#wildevielfaltimmuseum  
@rheinische.naturschutzstiftung  
@freilichtmuseumkommern

## Kontakt

**Stiftung Rheinische Kulturlandschaft**  
Rochusstraße 18 | 53123 Bonn | Tel. 0 22 8 - 90 90 72 - 10  
stiftung@rheinische-kulturlandschaft.de  
www.rheinische-kulturlandschaft.de

**LVR-Freilichtmuseum Kommern**  
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde  
Eickser Straße | 53894 Mechernich | Tel. 0 24 43 - 99 80-0  
kommern@lvr.de | www.kommern.lvr.de



Titelfoto: Stiftung Rheinische Kulturlandschaft | Foto mit Arznei-Beinwell: Vanessa Siermer/LVR



Der **Rundweg** zwischen den Schutzflächen startet an den Erhaltungsbeeten (S).

Die **Schutzzonen** sind mit nummerierten Schildern markiert. Darauf sind die Pflanzengesellschaften genannt, die hier zu finden sind.

Mehr Informationen erhalten Sie über die QR-Codes auf den Schildern.



- S** Wildkräuter-Erhaltungsbeete (Start Rundweg)
- 1** Magerwiese mit Tausendgüldenkraut | Guter-Heinrich-Flur
- 2** Gänsemalven-Flur
- 3** Entwicklungsfläche für Guter-Heinrich-Flur
- 4** Rainfarn-Beifuß-Gesellschaft
- 5** Ruderalflur mit Wilder Möhre | Heide

- A** Ausstellung „Stadt, Land, Garten | **WILDE VIELFALT** zwischen Küchengarten und Feldflur“
- 6** Knoblauchsrauken-Kälberkropf-Gesellschaft
- 7** Distelgesellschaft mit Wermut
- 8** Distelgesellschaft mit Färber-Resede
- 9** Schwarznesselflur | Heilkräutergarten
- 10** Guter-Heinrich-Flur | Brennnessel-Giersch-Flur